



Der Bürgermeister von Bitterfeld, Genosse Klaus Barth (r.), im Gespräch mit Bauarbeitern an der Umformstation der Südtrasse des neuen Fernwärmerrings der Stadt.

Foto: Siegfried Kunze

Als entscheidend für die weitere Ausprägung des Klassenstandpunktes der Kommunisten, Abgeordneten und Staatsfunktionäre hat sich die kontinuierliche Arbeit der Parteigruppen in den Volksvertretungen erwiesen. Die regelmäßige Anleitung der Sekretäre dieser Parteigruppen durch die Kreisleitung befähigt die 796 Genossen Abgeordneten unseres Kreises, ihre Verantwortung in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Werktätigen und allen Bürgern wahrzunehmen, mit ihnen staatliche Entscheidungen vorzubereiten und die Festlegungen

des Kreistages auch mit ihnen gemeinsam in die Tat umzusetzen.

Langfristige Konzeptionen zur gesellschaftlichen Entwicklung im Kreis helfen, zielstrebig und vorausschauend Reserven zu mobilisieren. So ist mit der territorialen Rationalisierung erreicht worden, daß eine Großfahrgemeinschaft aus den ehemaligen Werkfahrgemeinschaften gebildet wurde. Ihr gehören heute 64 Betriebe an. Weit über 200 000 Liter Dieselkraftstoff konnten dadurch 1983 eingespart werden.

Leserbriete

Mit der Vorbereitung und Durchführung des Treffens der Leninschulen ist das gesamte Kollektiv gewachsen. Wissenschaftliche Leitungstätigkeit, verbunden mit hohem persönlichem Einsatz aller Genossen und Kollegen, die Hilfe der Abteilung Volksbildung beim Rat deä Kreises und die Unterstützung durch die Kreisleitung unserer Partei in Vorbereitung des Treffens ließen den 4. Erfahrungsaustausch der Leninschulen zu einem Erfolg werden.

Anneliese Bartlick
Partisekretär
der Lenin-Oberschule Halberstadt

Genossen gewinnen neue Verbündete

Der Forderung der Partei entsprechend, mehr und bessere technisch hochwertige Konsumgüter zu produzieren, stellen sich die Parteikollektive im VEB Elektrogerätewerk Suhl in ihren Kampfprogrammen anspruchsvolle Aufgaben. Bei der Realisierung der Vorhaben haben sie die Erfahrung gemacht: Wenn alle Probleme, die die Genossen und die anderen Werktätigen bewegen, offen, ehrlich und kameradschaftlich beraten werden, dann gelingt es auch, immer neue Initiativen auszulösen. Sie wissen auch:

Weil der Weltfrieden durch die Aggressivität des USA-Imperialismus wie nie zuvor gefährdet ist, ist politische Klarheit eine Grundbedingung für die tägliche Arbeit.

Die im Kampfprogramm verankerten Maßnahmen und Ziele können wir Genossen nur erfüllen, wenn wir auch die anderen Werktätigen, die Gewerkschaft und die FDJ in die Arbeit zur Realisierung mit einbeziehen. Als wirksame Mittel zur Erfüllung unserer Aufgaben nutzen die Parteimitglieder persönliche Gespräche und die öf-